



ÖSTERREICHISCHER
BRIDGESPORTVERBAND

Diamond Cup 2017

für **A-**, **♣-**, **♦-**-Spieler und (noch)Nicht-ÖBV-Mitglieder

Die Grundidee des Diamond Cups ist ein **Österreich weiter Bewerb für A-, Treff- und Karo-Spieler**, bestehend aus einer Vorrunde und einem Finale. Alle österreichischen Klubs sind herzlich zum Mitmachen eingeladen und können die eintägigen Vorrunden entweder in ihrem Klub oder in Zusammenarbeit mit anderen Klubs, aber auch als Bundesländerveranstaltung an einem Nachmittag oder Abend in der Zeit zwischen 1. Oktober 2016 und (ausnahmslos) 31. März 2017 austragen. (Gültig für die Kategorie ist die Meisterpunktliste mit Stand 1.10.2016, die bis 25. Oktober 2016 veröffentlicht wird.)

Jeder Spieler kann an mehreren Vorrundenturnieren teilnehmen. Es zählt die erste Qualifizierung, diese muss bei weiteren Teilnahmen gemeldet werden.

Nicht-ÖBV-Mitglieder, die früher schon einmal beim ÖBV waren und mehr als 15.000 Meisterpunkte hatten, können sich nicht qualifizieren.

Folgende Ausnahmeregelungen gelten: Bei Turnieren bis 10 Paare darf maximal 1 Paar mit einem/zwei nicht qualifizierten Spielern teilnehmen, bei Turnieren bis 15 Paare maximal 2 Paare, bei Turnieren ab 16 Paare maximal 3 Paare. Diese „nicht-berechtigten“ Paare werden zwar in die Turnier-Wertung (Preise, MP) aufgenommen, können sich aber NICHT für das DIAMOND-CUP-FINALE qualifizieren.

Jeder Klub kann maximal 2 Vorrundenturniere abhalten (mit MP-Faktor 2).

Sollte ein angesetztes Turnier aus irgendwelchen Gründen (z.B. zu wenig Teilnehmer o.ä.) entfallen, kann ein Ersatztermin angesetzt werden.

Klubs, die ein Vorrundenturnier veranstalten, mögen dies bitte im ÖBV-Sekretariat melden und sollten folgende Qualifikationskriterien beachten:

Die Anzahl der Qualifikationsplätze pro Turnier für das Finale ist abhängig von der Teilnehmeranzahl. Das Mindeststarterfeld muss 8 Paare betragen.

bis 10 Paare:	1 Startplatz
bis 15 Paare:	2 Startplätze
bis 20 Paare:	3 Startplätze
bis 25 Paare:	4 Startplätze
bis 30 Paare:	5 Startplätze
darüber	6 Startplätze

Bei Nicht-Teilnahme eines qualifizierten Paares am Finale rückt ein weiteres Paar aus dem selben Turnier nach.

Jeder Klub (bzw. in Zusammenarbeit mit anderen Klubs) ist für die Turniergestaltung der Vorrunde selbst verantwortlich.

Die Mindestanzahl beträgt 1 mal 26 Boards bei einem Howell oder Scrambled Mitchell oder 2 mal 16 Boards bei einem Linienturnier.

Für die Vorrundenturniere wird **Meisterpunkte-Faktor 2** vergeben.

Jene Paare, die sich für die Endrunde qualifizieren, werden – so sie ÖBV-Angehörige sind – vom ÖBV auf das Nenngeld und das Abendessen im Rahmen eines geselligen Beisammenseins eingeladen. Nicht-ÖBV-Mitglieder zahlen 20 Euro Nenngeld. Für die Finalrunde gibt es **Meisterpunkte nach Tabelle D.**

Die bestplatzierten Paare erhalten Pokale, Sachpreise und Nenngeldgutscheine für Großturniere.

Das **österreichische Finale** wird in die vom 5.-7. Mai 2017 stattfindende Österreichische Teammeisterschaft in Laakirchen integriert, die auch 2017 wieder in den schönen Räumlichkeiten der „Papierfabrik“ (Museum und Kulturzentrum) abgehalten werden wird.

Termin Diamond-Cup-Finale: **Samstag, der 6. Mai 2017.**